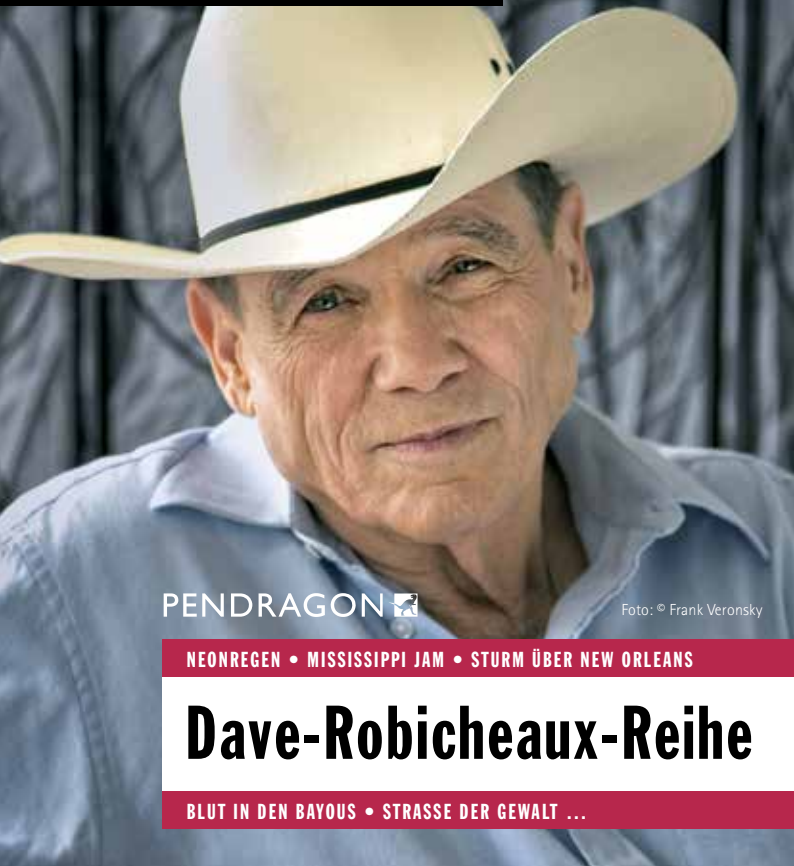


James Lee Burke

im Pendragon Verlag



PENDRAGON 

Foto: © Frank Veronsky

NEONREGEN • MISSISSIPPI JAM • STURM ÜBER NEW ORLEANS

Dave-Robicheaux-Reihe

BLUT IN DEN BAYOUS • STRASSE DER GEWALT ...

Wir danken allen fleißigen Buchhändlern!



James Lee Burke als Verleger betreuen zu dürfen, seine Bücher im Verlagsprogramm zu führen, ist ein Geschenk. Ich kann mir für meine Arbeit nichts vorstellen, was ich lieber täte. Burke hat ein großes und vielschichtiges Werk geschaffen, davon allein 20 Bände der Dave-Robicheaux-Reihe, die auf Deutsch bei Pendragon erscheinen. Es ist beeindruckend, mit welcher scheinbar leichten Hand Burke seine epischen Romane schreibt, die einen nie kalt lassen, die einen auch dann noch beschäftigen, wenn man den letzten Satz schon lange hinter sich gelassen hat.

Long time ago ... Am 21. Oktober 1981 habe ich den Pendragon Verlag gegründet, also vor 35 Jahren. Am 5. Dezember wird James Lee Burke 80 Jahre alt. Kann es bessere Gründe geben, um James Lee Burke mit einem weiteren Band zu feiern? Gewiss nicht. Und so erscheint im Oktober 2016 der 2. Band der Robicheaux-Reihe »Blut in den Bayous« bei Pendragon.

Viel Freude mit James Lee Burke
wünscht Günther Butkus

JAMES LEE BURKE

James Lee Burke wurde 1936 in Houston/Texas geboren und wuchs in Louisiana an der Golfküste auf. Ende der 1960er Jahre wurde er als *die* neue literarische Stimme der Südstaaten gefeiert. Mitte der 1980er Jahre begann er Kriminalromane zu schreiben, in denen er die unvergleichliche Atmosphäre des Südens mit wort- und bildgewaltigen Geschichten verbindet. Er ist nicht nur ein begnadeter, sondern auch ein engagierter Erzähler und ein genauer Beobachter der amerikanischen Verhältnisse.

Burke wurde mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, darunter als einer von wenigen Autoren gleich zwei Mal mit dem Edgar Allan Poe Award und mit dem Hammett Prize.

Neben weiteren Romanen hat der Bestseller-Autor 20 Dave-Robicheaux-Krimis geschrieben.



Foto: © Robert Clark

»Ein guter Schriftsteller ist auch ein guter Zuhörer. Der großartige Dialog der Welt ist überall um uns herum, wenn wir nur zuhören.«

- Spitzname: Jim
- verheiratet mit Pearl Burke, die beiden haben sich bei einem Seminar über britische romantische Poesie kennengelernt
- 4 Kinder, seine Tochter Alafair (nach der Robicheaux' Adoptivtochter benannt ist) schreibt ebenfalls Kriminalromane
- sein 4. Roman »The Lost Get-Back Boogie« wurde 111 Mal abgelehnt – und nach seiner Veröffentlichung direkt für den Pulitzer-Preis nominiert
- liebt Pferde, Fliegenfischen, Musik und Essen
- vergleicht seine Figuren Robicheaux und Clete mit Don Quijote und Sancho Panza

Zur Karriere von James Lee Burke

Der Erfolg kam spät im Leben von James Lee Burke. Seine erste Erzählung erschien, als er 19 war. So lange ist er schon Schriftsteller – mehr als 55 Jahre. Am 5. Dezember 2016 wird er 80 Jahre alt. Immer noch schreibt er sechs Tage die Woche. Seine Arbeit nennt er in Anspielung auf seine Herkunft aus den Südstaaten »Baumwolle pflücken«. »Wenn ich ein Buch fertig habe, kann ich vielleicht zwei Wochen ohne Schreiben auskommen, aber dann fange ich wieder an.«

Der Titel seines ersten Romans lautete *Half of Paradise*. Sein zweiter Roman, *To the Bright and Shining Sun*, erschien 1970. Buch Nummer drei, *Lay Down My Sword and Shield*, erschien im September 1971.

Nach diesen drei Romanen war lange Sendepause. Burke schlug sich mit allerlei Gelegenheitsjobs durch. Seine Frau Pearl, eine Bibliothekarin, mit der er bis heute zusammen ist, hat er jung geheiratet und bald gab es vier Kinder zu versorgen. 1955 bis 1957 studierte er an der University of Southern Louisiana at Lake Charles, 1959/60 machte er seinen Bachelor in englischer Literatur an der University of Missouri. Als Englischlehrer kehrte er an die Southwest Louisiana zurück, bekam aber keine Verlängerung seines Lehrauftrags. 1962 bis 1964 arbeitete er als Sozialarbeiter auf der Skid Row von Los Angeles, war für kurze Zeit Reporter in Lafayette und jobbte 1965/66 als Schweißer bei einer Öl-Pipeline, später auch als Landvermesser, Öl-Makler, Lkw-Fahrer und gab im

Kohlegürtel von Kentucky Englischkurse. An insgesamt fünf US-Colleges lehrte er kreatives Schreiben. Ab 1970 gab es für James Lee Burke, den seine Freunde Jim nennen, hin und wieder ein Stipendium. Mit dem Geld sah es immer mau aus, knapp auch wegen seiner Trunksucht, die er erst ab 1977 zu besiegen begann.

Nach über hundert Ablehnungen für seinen Roman *The Lost Get-Back Boogie* hörte er auf den Rat seiner Frau, wechselte seinen Agenten und klopfte bei seiner alten Universität an. Die brachte am 28. November 1985 einen Band mit Erzählungen *The Convict And Other Stories* und auf den Tag genau ein Jahr später dann *The Lost Get-Back Boogie* heraus, der sogleich eine Nominierung für den Pulitzer-Preis, Amerikas höchsten Literaturpreis, erhielt. Kurz zuvor hatte Burkes neuer Agent – dem er bis heute die Treue hält – den Kriminalroman *The Neon Rain* als Hardcover untergebracht. Der Bann war gebrochen.

The Neon Rain erschien am 1. März 1987.

»Ich bin Lieutenant Dave Robicheaux vom New Orleans Police Department«, mit diesen Worten im zweiten Absatz von Neonregen stellt sich ein Erzähler vor, der uns mit ins Staatsgefängnis *Angola*, Louisiana, nimmt und die Leser in eine Geschichte verwickelt, die noch nicht zu Ende erzählt ist. Insgesamt 20 Romane mit Dave Robicheaux sind es bis heute geworden. Es ist eine der ganz großen Reihen der Kriminalliteratur.

Alf Mayer

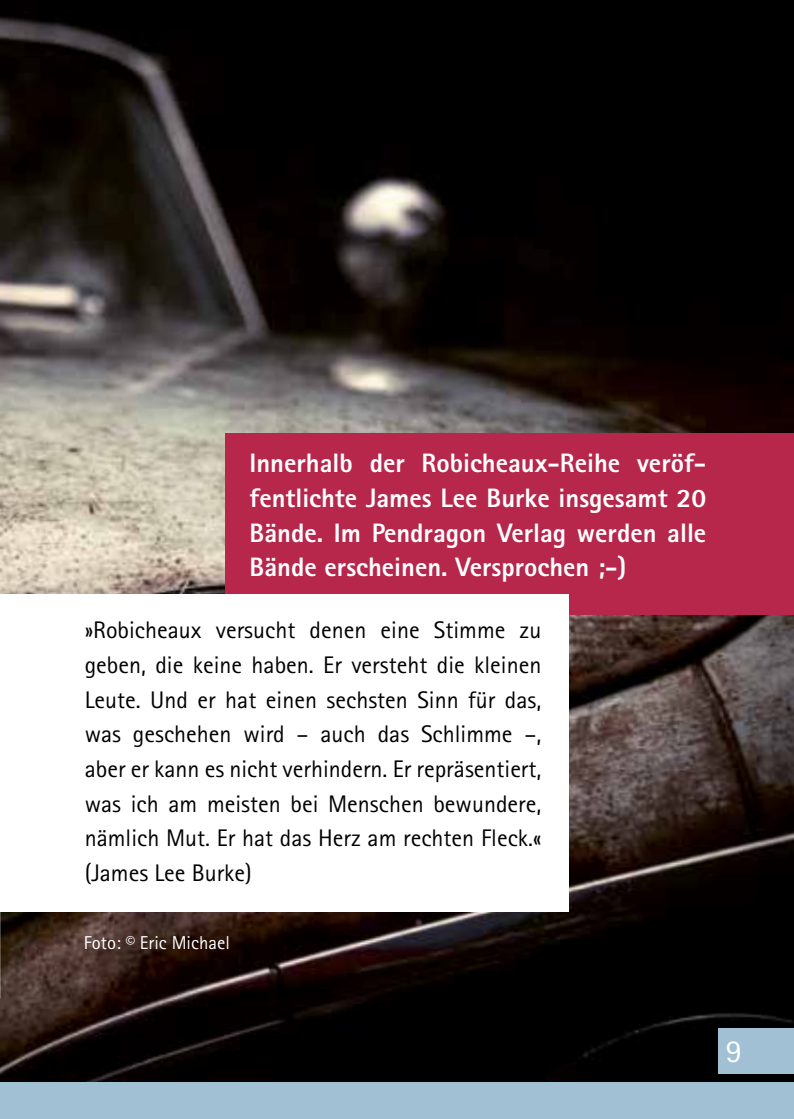
DAVE-ROBICHEAUX-REIHE

Dave Robicheaux ist

- in New Iberia aufgewachsen
- ein Sohn des verstorbenen Cajun »Big Al«
- »die Stimme für die, die keine haben«
- brutal, ehrlich und zupackend
- Detective bei der Polizei New Orleans, später arbeitet er für das Büro des Sheriffs in New Iberia und ist Betreiber eines kleinen Anglershops
- Vietnam-Veteran, der noch oft von schlimmen Albträumen geplagt wird
- Liebhaber von Pferdewetten, alten Jazzplatten und Meeresfrüchten
- liebender Adoptiv-Vater von Alafair
- trockener Alkoholiker
- der beste Freund von Clete Purcel
- mit einem speziellen Sinn für Recht und Gerechtigkeit ausgestattet

»Ich bin der Ansicht, dass in jeder Tragödie eine Kriminalgeschichte steckt.«

(James Lee Burke)



Innerhalb der Robicheaux-Reihe veröffentlichte James Lee Burke insgesamt 20 Bände. Im Pendragon Verlag werden alle Bände erscheinen. Versprochen ;-)

»Robicheaux versucht denen eine Stimme zu geben, die keine haben. Er versteht die kleinen Leute. Und er hat einen sechsten Sinn für das, was geschehen wird – auch das Schlimme –, aber er kann es nicht verhindern. Er repräsentiert, was ich am meisten bei Menschen bewundere, nämlich Mut. Er hat das Herz am rechten Fleck.«
(James Lee Burke)

Foto: © Eric Michael

James Lee Burke

Neonregen

Überarbeitete Neuausgabe

3. Auflage

Klappenbroschur

532 Seiten | Euro 17,00

ISBN: 978-3-86532-548-8

Original: THE NEON RAIN

Übersetzt von Hans H. Harbort

Nachwort von Alf Mayer

JAMES LEE
BURKE

NEONREGEN

Ein Dave Robicheaux-Krimi

KRIMI bei Pendragon

PENDRAGON

Band

1

Nur noch drei Stunden bleiben Johnny Massina bis zu seiner Hinrichtung auf dem elektrischen Stuhl. Der letzte Mensch, den er vor seinem Tod sprechen möchte, ist ausgerechnet ein Cop von der Mordkommission New Orleans. Massina lässt Dave Robicheaux wissen, dass er beseitigt werden soll. Mit seinen Ermittlungen ist er einigen mächtigen Gangstern in die Quere gekommen. Robicheaux vermutet, dass der geplante Anschlag auf ihn auch etwas mit der Leiche der jungen Frau zu tun hat, die er aus dem Bayou gefischt hat. Seine Kollegen bei der Polizei gehen von Selbstmord aus. Nur Dave glaubt nicht daran und ermittelt gegen alle Widerstände weiter. Dabei verstrickt er sich schnell in einen Fall, der noch viel morastiger ist als das Sumpfloch, aus dem er das tote Mädchen zog.

Mit **»Neonregen«** legte James Lee Burke den Grundstein für seine international erfolgreiche **Dave-Robicheaux-Reihe**. Und vom ersten Band an hat Burke etwas ganz Großes geschaffen: Eine Figur, der man nur zu gerne folgt, die man nicht mehr missen möchte, eine poetische Sprache, eine beeindruckende, fast mythische Landschaft und Handlungen, die weit über den normalen Krimi hinausgehen.

»... im Übrigen hat James Lee Burke eine sehr präzise und zugleich poetische Technik, soziale Milieus, die faszinierende Landschaft Louisianas und die Menschen, die dort leben, anschaulich werden zu lassen.«

Peter Körte | Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Burke gehört in die Tradition des Noir, die einst Chandler und Hammett begründeten. Das Verbrechen und seine Aufklärung bieten die Möglichkeit zu Gesellschaftsbildern. Umso erfreulicher, dass sich der Pendragon Verlag dieses Autors annimmt.«

Ralf Stiftel | Westfälischer Anzeiger



Erscheint
im Oktober
2016

James Lee Burke

Blut in den Bayous

Überarbeitete Neuauflage

1. Auflage

Klappenbroschur

456 Seiten | Euro 17,00

ISBN: 978-3-86532-563-1

Original: HEAVEN'S PRISONERS

Übersetzt von Jürgen Behrens

Nachwort von Alf Mayer

**JAMES LEE
BURKE**

**BLUT
IN DEN
BAYOUS**

Ein Dave-Robicheaux-Krimi

KRIMI bei Pendragon

PENDRAGON 

Band

2

Nach seinem Abschied von der Mordkommission in New Orleans hat sich Dave Robicheaux ins Mississippi-Delta zurückgezogen und einen Bootsverleih aufgemacht. Beim Krabbenfischen wird er Zeuge eines Flugzeugabsturzes und kann ein kleines Mädchen aus dem gesunkenen Wrack retten. Für die anderen Passagiere kann er nichts mehr tun.

Was hat den Absturz verursacht? Menschliches Versagen? Oder war eine Bombe an Bord? Als Robicheaux feststellen muss, dass die Behörden die Anzahl der Opfer falsch angeben, stellt er eigene Nachforschungen an. Dabei scheint er in ein Wespennest gestochen zu haben. Plötzlich bedrohen Gangster seine Familie und Robicheaux gerät in eine brutale Spirale der Gewalt.

»Er hat dem amerikanischen Krimi seine Seele wiedergegeben – James Lee Burke – der Gottvater des amerikanischen Krimis.«

Denis Scheck | Druckfrisch ARD

»Auch hier zeigt sich der hervorragende Stil des Autors, der die Atmosphäre in den Bayous Louisianas gekonnt einfängt. Trotz allem bleibt er aber eng bei seinen Figuren, bietet messerscharfe Dialoge und liefert das, was einen guten Krimi vom Durchschnitt abhebt: klassische literarische Themen wie Schuld, Rache, Sühne und Vergebung.«

Gunnar Wolters | Kaliber.17

»Es wird Zeit, dass die zahlreichen Romane von James Lee Burke, die bisher nur in Amerika erschienen sind, für die deutschen Leser übersetzt werden. Sie lohnen sich alle.«

Manuela Haselberger | Freie Presse Chemnitz

James Lee Burke

Mississippi Jam

Deutsche Erstausgabe

2. Auflage

Klappenbroschur

576 Seiten | Euro 17,99

ISBN: 978-3-86532-527-3

Original: DIXIE CITY JAM

Übersetzt von Jürgen Bürger

Auch als eBook erhältlich

JAMES LEE BURKE

MISSISSIPPI JAM

Ein Dave-Robicheaux-Krimi

KRIMI bei Pendragon

PENDRAGON

KrimiZEIT
Bestenliste

Band

7

Vor der Küste Louisianas sinkt ein U-Boot der Nazis. Jahrzehnte später erhält Dave Robicheaux von Hippo Bimstine den Auftrag, die Lage des Schiffes auf dem Meeresgrund zu lokalisieren. Der Geschäftsmann will das U-Boot bergen und daraus ein Casino als Touristenattraktion machen. Dave verspürt wenig Lust auf den Job, aber er braucht das Geld, um seinem Freund Batist zu helfen, der wegen Mordverdachts verhaftet wurde.

Doch Bimstine ist nicht der Einzige, der sich für das U-Boot interessiert. Ein Mann namens Buchalter will es um jeden Preis. Schnell muss Robicheaux erkennen, dass dieser nicht nur ein übler Rassist, sondern auch ein gefährlicher Psychopath ist, der vor nichts zurückschreckt. Auch nicht davor, Daves Familie zu terrorisieren. Ihr Leben gerät völlig aus den Fugen.

»James Lee Burke ist ein gottverdammtes Genie. Ein Mann, dem das Ineinanderschichten, das gegenseitige Dramatisieren und schlaglichternde Instrumentalisieren von Gesellschaftsanalyse und -reflexion, Spannungsbefeurung, Menschen- und Wolkenmalerei derart leicht von der Hand geht, dass man am Ende ganz rasch von der eh bekloppten Idee Abschied nimmt, irgendwann auch mal was zu schreiben.«

Elmar Krekeler | Die Welt

»Und nicht sattlesen kann man sich an den Bayou- und Meereslandschaften, die Burke wie kein anderer erzählt. Zarte Poesie und radikale Gewalt.«

Thomas Wörtche | Deutschlandradio Kultur

»Italienische Mafiosi, Neonazis und aufrechte Iren in »Mississippi Jam«, einem verstörenden Dave-Robicheaux-Roman von James Lee Burke, nun endlich auf Deutsch.«

Fritz Göttler | Süddeutsche Zeitung

James Lee Burke

Sturm über New Orleans

Deutsche Erstausgabe

4. Auflage

Klappenbroschur

588 Seiten | Euro 17,99

ISBN: 978-3-86532-450-4

Original: THE TIN ROOF BLOWDOWN

Übersetzt von Georg Schmidt

Nachwort von Oliver Huzly

Auch als eBook erhältlich

JAMES LEE BURKE

Sturm über New Orleans

Ein Dave-Robicheaux-Krimi

KRIMI bei Pendragon

PENDRAGON

KrimiZEIT
Bestenliste

Band

16

Hurrikan Katrina trifft New Orleans mit voller Wucht. In der überfluteten Stadt treiben Leichen umher, und die Menschen versuchen panisch, ihr Hab und Gut zu retten. Die Häuser sind verlassen, der Strom ist weg und keine Spur mehr von Recht und Ordnung. Ein tiefer Graben des Misstrauens trennt die weiße und die schwarze Bevölkerung, während Hilfe der Behörden auf sich warten lässt. Inmitten dieses Szenarios soll Dave Robicheaux die Vergewaltigung an einem Mädchen aufklären und einen verschwundenen Priester finden. Dabei müsste er sich viel dringender um den Gründer einer Bürgerwehr kümmern, der wesentlich gefährlicher ist als die vielen Verbrecher, die damit beschäftigt sind, die Stadt zu plündern.

»Packend seine Beschreibungen: Das zerstörte New Orleans ist mit Händen zu greifen. ›Sturm über New Orleans‹ erschien im Original 2007. Burkes Wut über den fehlenden Schutz für New Orleans und die Korruption beim Wiederaufbau waren noch ganz frisch. Ein großer Roman. Chapeau!«

Udo Feist | WDR 2

»Sturm über New Orleans‹ ist großartige Literatur, die äußerst spannend unterhält und viel Stoff für eine weiterführende Beschäftigung mit dem Sujet besitzt.«

Jochen König | Booknerds

»Es sind drastische, eindruckliche Bilder, die zeigen, wie dünn und brüchig die zivilisatorische Oberfläche unserer Gesellschaft doch ist. Burke erzählt mit einer Ruhe, die einen nervös machen kann, beherrscht die Kunst der feinen Figurenzeichnung und weiß, wie man dichte Atmosphäre erzeugt.«

Frank Rumpel | SWR2

James Lee Burke
Straße der Gewalt
Deutsche Erstausgabe
1. Auflage

Klappenbroschur

ca. 420 Seiten | Euro 17,00

ISBN: 978-3-86532-564-8

Original: LAST CAR TO ELYSIAN FIELDS

Übersetzt von Jürgen Bürger

Auch als eBook erhältlich



Erscheint
im Februar
2017


**JAMES LEE
BURKE**

CROSSING

**STRASSE
DER
GEWALT**

Ein Dave-Robicheaux-Krimi

KRIMI bei Pendragon

PENDRAGON 

Band

13

Lese- und
Presseexemplare
auch digital
erhältlich!

PENDRAGON 

Stapenhorststraße 15 • D-33615 Bielefeld • www.pendragon.de

Verlagsleitung & Vertrieb

Günther Butkus

Tel. 0521 69689

Fax 0521 174470

kontakt@pendragon.de

Presse & Veranstaltungen

Julia Schmilgun

Tel. 0521 69689

Fax 0521 174470

presse@pendragon.de

Verlagsauslieferung

Prolit

Siemensstraße 16

35463 Fernwald (Annerod)

Tel. 0641 9439322

service@prolit.de

Auslieferung eBooks

readbox publishing

Ruhrallee 9

44139 Dortmund

Tel. 0231 58699270

post@readbox.net